



Berufsförderungswerk
der Bauindustrie Berlin-Brandenburg e.V.

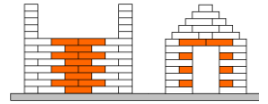
Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern,

für die Durchführung des INISEK-Schulprojektes: Praxislernen in Werkstätten im Kompetenzzentrum für Nachhaltiges Bauen Cottbus (KOMZET) gibt es folgende Informationen:



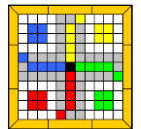
Mo – Do. 08.00 Uhr – 14.30 Uhr / **Freitag** 08.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bus Linie 19 „Dissenchen Wendeplatz“ Ankunft: 7.55 Uhr und Abfahrt: 14.32 Uhr/13.32 Uhr



Durch die Schüler mitzubringen bzw. zu beachten:

- ✓ FFP-2 Maske oder Medizinischer Mundschutz
- ✓ festes, geschlossenes Schuhwerk
- ✓ zweckmäßige Kleidung (*lange Hose, T-Shirt mit mind. halber Ärmellänge, evtl. Jacke*)
- ✓ Kopfbedeckung für Schülerinnen und Schüler mit langen Haaren und Haargummi zum Zusammennehmen (Arbeitsschutz). Die konkreten Belehrungen finden vor Ort durch die Ausbilder, für die jeweiligen Bereiche statt.
- ✓ zur theoretischen Aufgabenbearbeitung bitte Schreibzeug mitbringen
- ✓ Schmuck und Wertgegenstände bitte zu Hause lassen



Im gesamten Objekt des KOMZET gilt unsere Hausordnung. Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen führen zum sofortigen Ausschluss.

Jeder Schüler erhält zum Abschluss eine Auswertung der individuellen berufsbezogenen Kompetenzen sowie ein Zertifikat über die Teilnahme am INISEK-Schulprojekt - Praxislernen in Werkstätten.

Für Eltern besteht die Möglichkeit unser Ausbildungszentrum zu besuchen. Bitte melden Sie sich vorher telefonisch an.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Durchführung der Werkstatttage in diesem Schuljahr. Wir wünschen Euch eine gute Anreise.

Das Team
des Kompetenzzentrums
für Nachhaltiges Bauen Cottbus
Dissenchener Schulstraße 15
03052 Cottbus



www.baudirwasauf.de

Für eine erfolgreiche und unfallfreie Durchführung bitten wir, nach aktuellem Stand, folgendes zu beachten – aktuelle Änderungen teilen wir Ihnen mit:

Auch bei uns gilt derzeit die Einhaltung der Hygienevorschriften. Im gesamten Ausbildungszentrum besteht Maskenpflicht (FFP-2 oder Medizinischer Mundschutz).

In den Werkstätten / Ausbildungshallen stellen wir den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen sicher. Somit können unsere Teilnehmer ohne FFP-2 oder Medizinischen Mundschutz arbeiten. In Zweifelsfällen, in denen der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann, ist eine FFP-2 Maske oder Medizinischer Mundschutz zu tragen. Personen mit Atemwegssymptomen (sofern nicht vom Arzt z.B. abgeklärte Erkältung) halten wir vom Betriebsgelände etc. fern.

Bei Verdachtsfällen wenden wir ein festgelegtes Verfahren zur Abklärung an (z.B. bei Fieber)

Die Schülerinnen und Schüler können zum Frühstück einen Imbiss (belegte Brötchen, Bockwurst, Getränke) sowie das Mittagessen (tägl. 4 Wahlessen zwischen 3,00 € und 5,00 €) gegen Bezahlung einnehmen. Die Kantine wird vom Catering-Unternehmen Spreewald – Catering bewirtschaftet. Die aktuellen Speisepläne gibt es im Internet unter der Adresse:

www.spreewaldcatering.de